

## ALLE INFORMATIONEN AUF EINEN BLICK

### ZIELGRUPPE

Teilnehmen können alle exam. Pflegefachkräfte, Pflegewissenschaftler, Ärztinnen und Ärzte aller Fachgebiete sowie Doktoranden der Medizin.

### THEMEN

Eingereicht werden können alle Arbeiten zu den angegebenen wissenschaftlichen Themenschwerpunkten.

### DEADLINE

Der späteste Abgabetermin für die Einreichung der Arbeiten ist der 31. Dezember 2021.

### MEDIUM

Die Arbeiten können auf dem Postweg digital (bspw. CD oder USB-Stick) oder per E-Mail eingereicht werden.

### ADRESSE

Bitte reichen Sie Ihre Arbeiten postalisch ein unter:

**URGO GmbH**  
**Drei-Länder-Wundpreis 2022 der Foundation URGO**  
**Justus-von-Liebig-Straße 16**  
**66280 Sulzbach**

oder per Mail unter:  
**wundpreis2022@urgo.de**

Weitere Informationen zu den Ausschreibungsdetails und zur Verarbeitung Ihrer Daten erhalten Sie auf **www.urgo.de** oder unter **wundpreis2022@urgo.de**.

**Wir freuen uns auf zahlreiche interessante Einsendungen.**



# Ausschreibung Drei-Länder- Wundpreis der Foundation URGO 2022

MEDIZIN  
PFLEGE



## FÖRDERUNG VON WISSENSCHAFT UND INTERDISZIPLINÄRER KOOPERATION ÜBER LÄNDERGRENZEN HINAUS

Der Drei-Länder-Wundpreis der Foundation URGO wurde ins Leben gerufen, um wissenschaftliche Projekte auf dem Gebiet der hydroaktiven Wundversorgung nachhaltig zu fördern und zu unterstützen. Die gemeinnützige Stiftung „Foundation URGO“ – Initiator des Preises – trägt der zunehmenden Internationalisierung der Forschung Rechnung – und lobt den Preis als Drei-Länder-Wundpreis für Deutschland, Österreich und die Schweiz aus. Ziel der Foundation URGO ist es, neben der Prophylaxe und Diagnostik auch die praktische Umsetzung wirksamer Therapiemaßnahmen zu verbessern – durch Kommunikation mit den Fachkreisen, durch Information der Öffentlichkeit und vor allem durch die Förderung innovativer Ideen. Im Vordergrund steht dabei der Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis.

## CHRONISCHE WUNDEN: KOMPLEXE PROBLEME VERLANGEN NACH INNOVATIVEN LÖSUNGEN

Angesichts der demographischen Entwicklung steigen die Anforderungen an das Gesundheitssystem im Hinblick auf die Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden ständig. Das gilt umso mehr, wenn Grunderkrankungen mit stark zunehmender Tendenz – hier steht der Diabetes mellitus an vorderster Stelle – die Abheilprozesse negativ beeinflussen und die Lebensqualität der Betroffenen beeinträchtigen. Die Aufgaben, die medizinisch und pflegerisch zu bewältigen sind, werden zunehmend komplexer, weshalb es immer wieder neuer Forschungsanstrengungen bedarf.

## IM FOKUS STEHT DIE INTERPROFESSIONELLE ZUSAMMENARBEIT – AUCH VOR INTERNATIONALEM HINTERGRUND

Das reibungslose Zusammenspiel von ärztlicher und pflegerischer Kompetenz und die Einhaltung von Standards bilden die Grundlage für eine optimale Wundbehandlung. Angesichts der volkswirtschaftlichen Dimension werden Forschungsvorhaben zur Verbesserung des Wundmanagements sowie die Optimierung von Versorgungsstrukturen – auch unter Kosten-/Nutzen-Aspekten – immer notwendiger.

Unter diesem Aspekt kommt insbesondere der Förderung und Unterstützung interprofessioneller Kooperationen eine immer stärkere Bedeutung zu. Umso wichtiger wird hier auch der Erfahrungsaustausch auf internationaler Ebene, der dem Wissenstransfer eine breitere Basis verschafft. Diesen zu unterstützen ist ein Ziel des Drei-Länder-Wundpreises.

## DIE THEMENSCHWERPUNKTE

- Diabetes mellitus, metabolisches Syndrom und Wundheilung
- Grundlagen- und Anwendungsforschung auf dem Gebiet der Wundheilung
- Erstellung und Implementierung von Standards für ein optimiertes Wundmanagement
- Schulungs- und Fortbildungskonzepte in der Wundbehandlung
- Strategien und Konzepte in der Edukation von Patienten und Angehörigen
- Projekte zur Rezidivprophylaxe bei chronischen Wunden
- Kompressionstherapie, Wundmanagement und Lebensqualität
- COVID-19 & die Folgen für die Versorgung chronischer Wunden

Die dazu eingereichten Arbeiten werden von einer unabhängigen, international besetzten Jury aus Experten verschiedener medizinischer Fachgebiete und der Pflege bewertet.

**Der Drei-Länder-Wundpreis 2022 der Foundation URGO ist mit insgesamt 20.000 € dotiert.\***

\* Bei mehreren Preisträgern wird das Preisgeld aufgeteilt.